



ABE: 53330

**Design:
C 25**

**Radnummer:
C25 8520 40 82S**

**Daten:
8.5x20" H2 ET40 LK5/112/R66.5
CMS 1338/05**



CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Verbraucherinformation:

1. Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.
2. Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilgutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilgutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.
3. Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.

Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.

4. Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

5. Technische Änderungen sind jederzeit vorbehalten und möglich, oder ggf. zwingend erforderlich nach StVZO! Aus technischen Gründen sind Abweichungen im Design der Bilddarstellungen, in unseren Verkaufsunterlagen, wie z.B. Homepage, oder gedruckte Unterlagen, zu anderen Größen und/oder Applikationen möglich.

Gewährleistung

1. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!

CMS Automotive Trading GmbH

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Montageanleitung:

1. Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.
2. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.
3. Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.
4. Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.
5. Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.
6. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
7. Radschrauben oder Radmuttern dürfen nicht geölt oder gefettet werden.
8. Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmuttern laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.
9. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.
10. Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.
11. **WICHTIG!**

Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie nachfolgende Hinweise befolgen.

- Drehen Sie bei der Radmontage alle Befestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
- Ziehen Sie die Radschrauben/- muttern über Kreuz an.
- Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment fest.
- Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.
- Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmal zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Assembly Instructions:

1. Please check the wheels and their packaging for visible defects immediately upon receipt. Any damage must be noted directly with the transport company's driver and acknowledged by him. Hidden damage must be reported to the transport company in writing within a period of 7 days. After this period, a complaint or replacement due to transport damage is no longer possible. Wheels with previously visible defects can no longer be submitted for complaint after installation.
2. Before assembly, it must be checked whether the wheels supplied fit and are approved for the intended vehicle. To do this, please compare the markings on the wheels, as well as the complete number of fastening parts and, if applicable, accessories supplied with the information in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval). We cannot take back wheels that have already been installed and that you subsequently discover that they do not fit or are not approved.
3. Please note that there may be exceptions to tire fitting from the front of a wheel.
4. Only adhesive balancing weights are to be used for all CMS wheels, unless otherwise stated in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval).
5. Some CMS wheels come with metal or colored plastic centering rings. They are used to mount and center the wheels on the vehicle. These rings are to be clipped into the center hole of the wheels from the rear.
6. The wheel hub, mounting surface and, if necessary, stud bolts on the vehicle must be thoroughly cleaned of rust and dirt before the wheels are fitted.
7. Wheel bolts or nuts must not be oiled or greased.
8. Note the tightening torque of the wheel bolts or wheel nuts according to ABE (KBA type approval) or TÜV certificate.
9. After the assembly of CMS light alloy wheels, it is no longer guaranteed that they can be disassembled with the standard tool kit. Please check the wrench size of your tool kit and add it if necessary.
10. Please add a set of original mounting parts to your spare wheel, if you have one. This can only be installed with these fastening parts.
11. **IMPORTANT!**

The tight fit of the wheel fastening parts and the wheels is only guaranteed if you follow the instructions below.

- When mounting the wheel, screw in all fastening parts evenly by hand.
- Tighten the wheel bolts / nuts crosswise.
- Lower the vehicle onto the ground and tighten all wheel fastening parts crosswise to the specified torque.
- After a distance of approx. 50 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked and retightened if necessary.
- After a driving distance of approx. 200 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked again and retightened if necessary.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 8½ J x 20 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

special wheels for passenger cars 8½ J x 20 H2

Genehmigungsnummer: **53330*05**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:
Holder of the approval:
CMS Automotive Trading GmbH
DE - 68789 St. Leon-Rot
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
Entfällt
Not applicable
3. Typbezeichnung:
Type:
C25 8520



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Genehmigungsnummer: **53330*05**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer`s trademark
- Felgengröße**
Size of the wheel
- Typ und die Ausführung**
Type and version
- Herstelldatum (Monat und Jahr)**
Date of manufacture (month and year)
- Genehmigungszeichen**
Approval identification
- Einpresstiefe**
Inset/outset
5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
An der Innen- bzw. Außenseite des Rades
On the inside/outside of the wheel
6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
Technischer Dienst der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH
DE-51105 Köln
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
10.08.2024
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
55026721 (6. Ausfertigung)



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Genehmigungsnummer: **53330*05**

Approval number:

9. Verwendungsbereich:

Range of application:

Das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ darf nur zur Verwendung gemäß:

The use of the approval object „special wheels for passenger cars“ is restricted to the application listed:

Anlage/n zum Prüfbericht

Annex/es of the test report

11

1 - 6, 8

7

1. Ausfertigung

5. Ausfertigung

6. Ausfertigung

unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

4

Genehmigungsnummer: **53330*05**

Approval number:

10. Bemerkungen:

Remarks:

Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich. The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for the wheel/tire combinations listed in this ABE.

Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben. The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.

Es wurden nationale Bestimmungen über Teile oder Ausrüstungen, die das einwandfreie Funktionieren von Systemen, die für die Sicherheit des Fahrzeugs oder seine Umweltverträglichkeit von wesentlicher Bedeutung sind, angewendet (Artikel 56 Absatz 7 der VO (EU) 2018/858). Die Anforderungen von Artikel 56, Absätze 1, 2 Unterabsätze 1 bis 3, 3 und 4 der VO (EU) 2018/858 sind sinngemäß erfüllt.

National regulations have been applied to parts or equipment that ensure the proper functioning of systems that are essential for the safety of the vehicle or its environmental compatibility (Article 56 paragraph 7 of Regulation (EU) 2018/858). The requirements of Article 56, Paragraphs 1, 2, Subparagraphs 1 to 3, 3 and 4 of Regulation (EU) 2018/858 are accordingly fulfilled.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:

Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:

Siehe Prüfbericht

See test report

12. Die Genehmigung wird **erweitert**

Approval is **extended**

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):

Reason(s) for the extension (if applicable):

Aktualisierung des Verwendungsbereiches

Update of the range of application

Aktualisierung der Ausführungen

Update of the versions



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

5

Genehmigungsnummer: **53330*05**

Approval number:

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**
Place:

15. Datum: **29.08.2024**
Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:


Dirk Hansen



Anlagen:

Enclosures:

Gemäß Inhaltsverzeichnis

According to index



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **53330*05**
Approval No.

Ausgabedatum: **25.05.2021**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **29.08.2024**
last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal

Prüfbericht(e) Nr.:

Test report(s) No.:

55026721 (1. Ausfertigung)

55026721 (2. Ausfertigung)

55026721 (3. Ausfertigung)

55026721 (4. Ausfertigung)

55026721 (5. Ausfertigung)

55026721 (6. Ausfertigung)

Datum:

Date

27.04.2021

16.03.2022

07.02.2023

03.04.2023

21.11.2023

10.08.2024

Beschreibungsbogen Nr.:

Information document No.:

C25 8520

C25 8520

Datum:

Date

19.04.2021

13.12.2022

Liste der Änderungen:

List of modifications:

Siehe Anlage "Liste der Änderungen" des Prüfberichtes

See appendix "List of modifications" of the test report

Datum:

Date



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **53330*05**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 53330

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Approval No.: **53330*05**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH**Auftraggeber**CMS Automotive Trading GmbH
SAP Allee 2 / Gewerbepark
68789 St.Leon-Rot
49 02 0112205**Prüfgegenstand**

PKW-Sonderrad

Modell

C25

Typ

C25 8520

Radgröße

8,5 J x 20 H2

Zentrierart

Mittenzentrierung

Aus- führung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
C25 8520 45 56	1338/01 CMS / ohne Ring	5/108/63,4	45	750	2450	2/2021
C25 8520 45 13	1338/07 CMS / ohne Ring	5/108/65,1	45	750	2450	11/2022
C25 8520 45 13S	1338/10 CMS / ohne Ring	5/108/65,1	45	750	2450	5/2024
C25 8520 30 61S	1338/03 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	30	925	2450	2/2021
C25 8520 38 60S	1338/04 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	38	850	2450	2/2021
C25 8520 40 82S	1338/05 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	40	850	2450	2/2021
C25 8520 43 91S	1338/06 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	43	850	2450	2/2021
C25 8520 20 61S	1338/02 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	20	925	2450	2/2021
C25 8520 30 61S	1338/03 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	30	925	2450	2/2021
C25 8520 40 82S	1338/05 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	40	850	2450	2/2021
C25 8520 43 91S	1338/06 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	43	850	2450	2/2021

Kennzeichnung

KBA-Nummer

53330

Herstellerzeichen

CMS

Radtyp und Ausführung

C25 8520 (s.o.)

Radgröße

8.5Jx20H2

Einpreßtiefe

ET.. (s.o.)

Gießereikennzeichen

CMS

Herstellungsdatum

Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Aus- führung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll- umfang (mm)	Ver- fahr- en	Datum	Ort
C25 8520 45 56	5/108/63,4	45	750	2450	FE	04/2021	Lambsheim
C25 8520 45 13	5/108/65,1	45	750	2450	FE	12/2022	Lambsheim
C25 8520 38 60S	5/112/57,1	38	850	2450	FE	04/2021	Lambsheim
C25 8520 20 61S	5/112/66,6	20	925	2450	FE	04/2021	Lambsheim
C25 8520 30 61S	5/112/66,6	30	925	2450	FE	04/2021	Lambsheim
C25 8520 40 82S	5/112/66,6	40	850	2450	FE	04/2021	Lambsheim
C25 8520 43 91S	5/112/66,6	43	850	2450	FE	04/2021	Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Aus- führung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen- größe	Datum	Ort
C25 8520 45 56	5/108/63,4	45	750	225/30R20	04/2021	Lambsheim
C25 8520 30 61S	5/112/66,6	30	925	225/30R20	04/2021	Lambsheim
C25 8520 43 91S	5/112/66,6	43	850	225/30R20	04/2021	Lambsheim
C25 8520 45 13	5/108/65,1	45	750	225/30R20	12/2022	Lambsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Aus- führung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen- größe	Ver- fahr- en	Datum	Ort
C25 8520 45 56	5/108/63,4	45	925	285/50R20	FE	04/2021	Lambsheim
C25 8520 30 61S	5/112/66,6	30	925	285/50R20	FE	04/2021	Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung C25 8520 45 56_108/5-ET45 betrug 14,38 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim ab April 2021 durchgeführt. durch das Technologiezentrum Typprüfstelle

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen


Beschreibung	-	19.04.2021
	mit Änderung vom	13.12.2022
Anlage zur Radbeschreibung	C25 8520	19.04.2021
	mit Änderung vom	06.08.2024
Radzeichnung	J 1338 000	06.12.2020
Radzeichnung	J 1338 001	02.12.2020
Radzeichnung	J 1338 002	02.12.2020
Radzeichnung	J 1338 003	02.12.2020
Radzeichnung	J 1338 004	02.12.2020
Radzeichnung	J 1338 005	02.12.2020
Radzeichnung	J 1338 006	02.12.2020
Radzeichnung	J 1338 007	12.10.2022
Radzeichnung	J 1338 010	26.03.2024
Befestigungsmittelzeichnung	-	04.05.2022
Zentrierringzeichnung	-	16.07.2024
Nabenkappenzeichnung	-	20.07.2023
Verwendung	Anlage 1-11	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 10. August 2024



Kocher

00433105.DOC

Anlage „Liste der Änderungen“ zu Prüfbericht Nr. 55026721 (6. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 1

Liste der Änderungen

Es wird geändert:	Aktualisierung Verwendungsbereich Aktualisierung Anlage zur Radbeschreibung Aktualisierung Nabenkappenzeichnung Aktualisierung Zentrierringzeichnung
Es wird berichtigt:	
Es wird hinzugefügt:	Neue Radausführung C25 8520 45 13S ergänzt Neue Radzeichnung Verwendungsbereichsgutachten ergänzt
Es entfällt:	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 28

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
SAP Allee 2 / Gewerbepark
68789 St.Leon-Rot
49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
Modell C25
Typ C25 8520
Radgröße 8.5Jx20H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)
C25 8520 40 82S	1338/05 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	40	850	2450

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 53330
Herstellerzeichen CMS
Radtyp und Ausführung C25 8520 (s.o.)
Radgröße 8.5Jx20H2
Einpresstiefe ET.. (s.o.)
Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	120	42	Z85
S02	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	120	45	Z100
S03	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	140	42	Z85
S04	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	140	45	Z100
S05	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	125	42	Z85
S06	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	125	43,5	Z70
S07	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	125	45	Z100

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 28

Verwendungsbereich

Hersteller
 Always
 Audi
 Ford
 MG (Saic)
 Seat
 Skoda
 Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Awards U5 MAS861, -/WVTA e13*2007/46*2315*.. e13*KS07/46*1629*.. e13*KS07/46*1631*..	55, 60	235/45R20	K3s	A01 A12 A19 A58 A99 V20 S02
	55, 60	245/40R20	K3s	
	55, 60	255/40R20	K3s	
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	77-140	225/30R20	K1a K2b R70 T85	A01 A12 A19 A57 A99 Cbo F24 Lim S01
	77-140	235/30R20	G90 K1a K2b T88	
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	77-92	225/30R20	K1a K2b K6g K8h R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 Cbo F23 Lim S01
	77-92	235/30R20	G90 K1a K2b K6g K8h T88	
Audi A3 Cabriolet 8P e1*2001/116*0456*..	75-147	235/30R20	G01 K1c K2b K46 K56 LK6 T88	A01 A12 A19 A58 A99 Cbo S01
Audi A3 Limousine GY e1*2007/46*2060*..	110	225/30R20	K1a K2b NoD R70 T85	A01 A12 A19 A57 A99 F24 Lim NoE NoP S03
	110-147	235/30R20	K1c K2b K4i K5b K8h T88	
Audi A3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	110	225/30R20	K1a K2b NoD R70 T85	A01 A12 A19 A57 A99 F24 Flh KOV NoE NoP S03
	110-147	235/30R20	K1c K2b K4i K5b K8h T88	
Audi A3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	81-96	225/30R20	K1a K2b K4i K8h R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 F23 Flh KOV NoE NoP S03
	81-96	235/30R20	G01 K1c K2b K4i K5b K8h T88	
Audi A3 Sportback TFSIe GY e1*2007/46*2060*.. - Plug-in Hybrid	110	235/30R20	K1c K2b K4i K5b K8h T88	A01 A12 A19 A58 A99 F24 Flh KOV S03

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0418*..	184-195	235/30R20	G01 K1c K2b K46 K56 T88	A01 A12 A19 A99 Flh LK6 S01
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA, 8PB e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0241*.. e1*2001/116*0418*.. e13*2007/46*1082*..	66-147	235/30R20	G01 K1c K2b K46 K56 LK6 T88	A01 A12 A19 A58 A99 Flh S01
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-140	225/30R20	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h R70 T85	A01 A12 A19 A57 A99 F24 Flh S01
	77-140	235/30R20	G90 K1c K2b K3a K4i K5d K6h K7d K8m T88	
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-96	225/30R20	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 F23 Flh S01
	77-96	235/30R20	G01 K1c K2b K3a K4i K5d K6h K7d K8m T88	
Audi A6 Allroad 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.. e13*2007/46*1080*..	120-257	245/35R20	T95	A12 A19 A99 X28 S01
	120-257	255/35R20	A01 K42 K46 T97	
Audi A8 4E e1*2001/116*0198*.. e1*2001/116*0246*..	154-257	245/35R20	R37 T91 T95	A12 A19 A99 Lim NBF S01
	154-257	245/40R20	R37 T95 T99 X72	
	154-257	245/40R20	A01 G01 R37 T95 T99	
	154-331	255/35R20	T93 T97	
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb	81-110	225/35R20	K1a K2b	A01 A12 A19 A58 A99 V20 S03
	81-110	235/30R20	K1c K2b	
	81-110	235/35R20	K1c K2b	
	81-110	245/30R20	K1c K2b K8f	
	81-110	245/35R20	K1c K2b K8f	
	81-110	255/30R20	K2c K8f R03	
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb - mit Zusatz- Verbreiterungen	81-110	225/35R20		A12 A19 A58 A99 KMV R92 V20 S03
	81-110	235/30R20		
	81-110	235/35R20		
	81-110	245/30R20	A01 K1a K1b K2b K8f	
	81-110	245/35R20	A01 K1a K1b K2b K8f	
	81-110	255/30R20	A01 K2c K8f R03	
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-..	110, 140	225/35R20	K1a K2b T90	A01 A12 A19 A56 A99 S03
	110, 140	235/35R20	K1c K2b T92	
	110, 140	245/30R20	K1c K2b K6w K8c T90	
	110, 140	245/35R20	K1c K2b K6w K8c	
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	110, 140	225/35R20	T90	A12 A19 A56 A99 KMV R92 S03
	110, 140	235/35R20	T92	
	110, 140	245/30R20	A01 K1a K1b K2b K6w K8c T90	
	110, 140	245/35R20	A01 K1a K1b K2b K6w K8c	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi Q3 (I) 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.. e13*2007/46*1163*..	88-162	225/35R20	T90	A12 A19 A57 A99 S04
	88-162	235/35R20	T92	
	88-162	245/30R20		
	88-162	245/35R20		
Audi Q3 (I) 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.. e13*2007/46*1163*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	88-162	225/35R20	T90	A12 A19 A57 A99 KMV S04
	88-162	235/35R20	T92	
	88-162	245/30R20		
	88-162	245/35R20		
Audi Q3, -/Sportback (II) F3 e1*2007/46*1900*..	110-180	235/40R20		A12 A19 A57 A99 MpH S04
	110-180	235/45R20		
	110-180	245/40R20		
Audi Q4 e-tron - -/Sportback FZ e1*2018/858*00006*.. - Elektro	70-89	235/50R20	A12 R02	A19 A57 A99 B54 V20 S01
	70-89	255/45R20	A12 R02	
	70-89	255/45R20	A32 R03	
Audi RS3 Limousine 8V e1*2007/46*0608*03-..	294	235/30R20	K6g K8h R21	A01 A12 A19 A56 A99 Lim S01
Audi RS3 Sportback 8V e1*2007/46*0608*01-.. - incl. Facelift 2017	270,294	235/30R20	K1a K1b K2b K3c K4i K5d K6g K8m R21	A01 A12 A19 A56 A99 Y85 S01
Audi S3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	206-228	235/30R20	K1a K2b T88	A01 A12 A19 A56 A99 Cbo F24 Lim S01
Audi S3 Limousine GY e1*2007/46*2060*..	228, 245	235/30R20	K1c K2b K4i K5b K8h T88	A01 A12 A19 A56 A99 F24 Lim NoP S03
Audi S3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	228, 245	235/30R20	K1c K2b K4i K5b K8h T88	A01 A12 A19 A56 A99 F24 Flh KOV NoP S03
Audi S3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	206-228	235/30R20	G90 K1c K2b K3a K4i K5d K6h K7d K8m T88	A01 A12 A19 A56 A99 F24 Flh S01
Audi SQ2 Quattro GA e1*2007/46* 1552*09-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	221	235/35R20		A12 A19 A56 A99 KMV S03
	221	245/30R20	A01 K1a K1b K2b K6w K8c T90	
	221	245/35R20	A01 K1a K1b K2b K6w K8c	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi TT (II) 8J e1*2001/116* 0369*00-16; 0374*00-01; 0375*00	118-155	235/30R20	K1a K46 K56 T88	A01 A12 A19 A57 A99 Cbo Cpe S01
	118-184	245/30R20	K1a K1b K2b K44 K46 K56	
	118-184	255/30R20	K1c K2b K44 K46 K56	
Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*17-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018	132-169	235/30R20	K6g T88	A01 A12 A19 A57 A99 Cbo Cpe S01
	132-169	245/30R20	K1a K2b K6g K8c	
	132-169	255/30R20	K1a K2b K6g K8c	
Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*31-.. ab Facelift 2018 (8S)	180	235/30R20	K6g T88	A01 A12 A19 A57 A99 Cbo Cpe S01
	180	245/30R20	K1a K2b K6g K8c	
	180	255/30R20	K1a K2b K6g K8c	
Audi TT RS (III) 8J, 8J1 e1*2007/46*1686*.. e1*KS07/46*0054*.. ab MJ 2016 (8S) incl. Facelift 2018	294	245/30R20	K1a K2b K6g K8c M+S	A01 A12 A19 A56 A99 Cbo Cpe S01
	294	255/30R20	K1a K2b K6g K8c M+S	
Audi TTS (III) 8J e1*2001/116* 0369*18-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018	210-235	245/30R20	K1a K2b K6g K8c	A01 A12 A19 A56 A99 Cbo Cpe S01
	210-235	255/30R20	K1a K2b K6g K8c	
Ford Tourneo Connect SK e13*2018/858* 00270*..	55-90	225/35R20	K1c K2b T90	A01 A12 A19 A58 A60 A99 Car S03
	55-90	235/30R20	K1c K2b K5d K8e T88	
	55-90	235/35R20	K1c K2b K3c K5d K8e T88 T92	
Ford Transit/Tourneo Connect SKN e13*2018/858* 00342*..	55-90	235/35R20	K1c K2b K3c K5d K8e T92	A01 A12 A19 A58 A59 A99 Car S03
MG EHS (RX6) PHEV AS23P-L e5*2018/858*00003*.. - Plug-in Hybrid	119	225/40R20		A12 A19 A58 A99 S07
	119	235/40R20		
	119	245/35R20		
MG HS AS23 e4*2018/858*00111*..	119	225/40R20		A12 A19 A58 A99 S07
	119	235/40R20		
	119	245/35R20		

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
MG ZS EV ZS1, SZS1 e4*2007/46*1417*.. e4*2007/46*1435*.. - Elektro	68-75	235/30R20	K6w T88	A01 A12 A19 A58 A99 Flh S07
	68-75	245/30R20	K2b K3i K4i K6d K6w T90	
MG4 Electric SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro	54, 68	245/30R20	K1a K1b K2b T90	A01 A12 A19 A58 A99 Flh X88 S07
MG4 Electric SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro - 18 Zoll-Serie	68	235/35R20	K1a K1b K2b T92	A01 A12 A19 A58 A99 Flh Z18 S05
	68	245/30R20	K1a K1b K2b T90	
	68	255/30R20	K1a K1b K2b T92	
MG4 Electric Trophy E.R. SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro	90	235/35R20	K1a K1b K2b T92	A01 A12 A19 A58 A99 Flh Z18 S06
	90	255/30R20	K1a K1b K2b T92	
MG4 Electric XPower SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro	152	235/35R20	K1a K1b K2b T92	A01 A12 A19 A56 A99 Flh S06
	152	255/30R20	K1a K1b K2b T92	
MG5 Electric (SW EV) EP22-L e4*2018/858*00053*.. - Elektro	73, 75	235/30R20	K1a K1b K2b K8h T88	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 S07
Seat Ateca 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - Frontantrieb - mit Radhaus- Verbreiterungen	85, 110	225/35R20	R37 T90	A12 A19 A58 A99 F23 KMV NoP V20 S03
	85, 110	225/35R20	M+S T90	
	85, 110	235/35R20		
	85, 110	245/30R20	A01 K1c K2b T90	
	85, 110	245/35R20	A01 K1c K2b	
	85, 110	255/30R20	A01 K1c K2b K6v K8c	
Seat Ateca 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - Frontantrieb - ohne Radhaus- Verbreiterungen	85, 110	255/35R20	A01 G01 K1c K2b K6v K8c	
	81-110	225/35R20	K1c T90	A01 A12 A19 A58 A99 F23 KOV NoP S03
	81-110	235/35R20	K1c K2b	
	81-110	245/30R20	K1c K2b T90	
	81-110	245/35R20	K1c K2b	
	81-110	255/30R20	K1c K2b K8c	
	81-110	255/35R20	G01 K1c K2b K8c	
Seat Ateca 4drive 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - mit Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	225/35R20	T90	A12 A19 A56 A99 F24 KMV NoP S03
	110, 140	235/35R20	A01 K1a K1b K2b	
	110, 140	245/35R20	A01 K1c K2b	
	110, 140	255/30R20	A01 K1c K2b K6v K8c	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Cupra Ateca 5FP e9*2007/46*6394*11-..	221	225/35R20	A91 M+S T90	A19 A56 A99 F24 S03
	221	225/35R20	A91 R37 T90	
	221	235/35R20	A01 A12 K1a K1b M+S T88 T92	
	221	235/35R20	A01 A12 K1a K1b R37 T88 T92	
	221	245/35R20	A01 A12 K1c K2b	
	221	255/30R20	A01 A12 K1c K2b K5v K6v K8c T88 T92	
Seat Cupra Ateca 1,5TSI 5FP e9*2007/46*6394*40-.. - Frontantrieb	110	225/35R20	M+S T90	A12 A19 A58 A99 F23 KMV NoP V20 S03
	110	235/35R20		
	110	245/30R20	A01 K1c K2b T90	
	110	245/35R20	A01 K1c K2b	
	110	255/30R20	A01 K1c K2b K6v K8c	
	110	255/35R20	A01 G01 K1c K2b K6v K8c	
Seat Cupra Ateca 2,0TSI 5FP e9*2007/46*6394*40-..	140	225/35R20	A91 M+S T90	A19 A56 A99 F24 NoP S03
	140	235/35R20	A01 A12 K1a K1b M+S T88 T92	
	140	245/35R20	A01 A12 K1c K2b	
	140	255/30R20	A01 A12 K1c K2b K5v K6v K8c T88 T92	
Seat Cupra Ateca VZ- Edition 5FP e9*2007/46*6394*23-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	221	225/35R20	A91 M+S T90	A19 A56 A99 F24 KMV Z20 S03
	221	235/35R20	A12 M+S T88 T92	
	221	245/35R20	A12	
	221	255/30R20	A01 A12 K1a K2b K6v K8c T88 T92	
Seat Cupra Formentor KM e9*2007/46*4008*..	180,228	225/35R20	M+S R37 T90	A12 A19 A57 A99 KMV NoP S03
	180,228	225/40R20	M+S R37	
	180,228	235/35R20	M+S R37	
	180,228	245/35R20		
	180,228	255/35R20	A01 K1a K1b K6w	
Seat Cupra Formentor KM e9*2007/46*4008*..	110,140	225/35R20	M+S	A12 A19 A57 A99 KMV NoP S03
	110,140	225/40R20	M+S	
	110,140	235/35R20	M+S	
	110,140	245/35R20		
	110,140	255/35R20	A01 K1a K1b K6w	
Seat Cupra Formentor e-Hybrid KM e9*2007/46*4008*.. - Plug-in Hybrid	110	225/35R20	M+S R37 T90	A12 A19 A58 A99 KMV S03
	110	225/40R20	M+S R37	
	110	235/35R20	M+S R37	
	110	245/35R20		
	110	255/35R20	A01 K1a K1b K6w	
Seat Cupra Formentor VZ5 KM e9*2007/46*4008*..	287	245/35R20	M+S	A12 A19 A56 A99 KMV S03
	287	255/35R20		
Seat Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*.. - incl. Sportstourer	180-228	235/30R20	K1c K3a K5b K5u K8e K9v T88	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 Flh NoP S03

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 8 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Cupra Leon PHEV KL e9*2007/46*3167*.. - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer	110	235/30R20	K1c K3a K5b K5u K8e K9v T88	A01 A12 A19 A58 A99 Car F24 Flh S03
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*..	63 - 110	225/30R20	K1a K1b K2b K3c K6j K8g R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 Flh KOV S01
	63 - 110	235/30R20	G01 K1c K2b K3c K5d K5i K6g K6j K8k	
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*..	81-140	225/30R20	A58 K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g R70 T85	A01 A12 A19 A99 Car F24 Flh KOV S01
	81-140	235/30R20	G01 K1c K2b K5d K5i K6g K6j K8k	
Seat Leon / Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*.. - incl. Sportstourer	66-110	225/30R20	K1a K1b K2b K3a K5d K5i K8h NoD R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 Flh KOV NoE NoP S03
	66-110	235/30R20	G01 K1c K2b K3a K5d K5i K6i K7d K8m T88	
Seat Leon / Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*..	110	235/30R20	K1c K2b K3a K5d K5i K6g K7d K8e T88 Z19	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 Flh KOV NoE NoP S03
	110, 140	235/30R20	G01 K1c K2b K3a K5d K5i K6g K7d K8e T88	
	140	225/30R20	K1a K1b K2b K3a K5d K5i R70 T85	
Seat Leon Cupra 5F e9*2007/46*0094*..	195-221	225/30R20	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g R70 T85 Y16	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 Flh S01
	195-221	235/30R20	K1c K2b K3c K5d K5i K6h K6i K6j K8k T88	
Seat Leon PHEV KL e9*2007/46*3167*.. - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer	110	235/30R20	G01 K1c K2b K3a K5d K5i K6g K7d K8e T88	A01 A12 A19 A58 A99 Car F24 Flh KOV S03
Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*..	81-135	225/35R20	K6g K6i K6j K6y K8h	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 KMV S01
Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*..	81-92	225/35R20	K6g K6i K6j K6y K8h	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 KMV S01
Seat Tarraco KN e9*2007/46*6666*.. - ohne FR-Line	110-180	235/40R20	T96	A12 A19 A57 A99 MpH S03
	110-180	235/45R20	T00 T96	
	110-180	245/40R20	T95 T99	
Seat Tarraco FR KN e9*2007/46*6666*..	110-180	235/40R20	T96	A12 A19 A57 A99 MpH RQ3 S03
	110-180	235/45R20		
	110-180	245/40R20	T95 T99	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 9 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Enyaq 50 / 60 NY e8*2007/46*0416*.. - incl. Coupé - Elektro	70	235/50R20	A32	A19 A58 A99 B54 V20 S01
	70	245/45R20	A32	
	70	255/45R20	A32	
Skoda Enyaq 80,85 - /X NY e8*2007/46*0416*.. - incl. Coupé - Elektro	70-89	235/50R20	A12 R02	A19 A57 A99 B54 V20 S01
	70-89	255/45R20	A32	
Skoda Enyaq RS NY e8*2007/46*0416*.. - incl. Coupé - Elektro	77	235/50R20	A12 M+S R02	A19 A56 A99 B54 V20 S01
	77	255/45R20	A32 M+S	
Skoda Karoq NU e8*2007/46*0272*.. - Frontantrieb - ohne Radhaus- Verbreiterungen	81-110	225/35R20	K1c T90	A01 A12 A19 A58 A99 F23 KOV V20 S03
	81-110	235/35R20	K1c K2b	
	81-110	245/30R20	K1c K2b T90	
	81-110	245/35R20	K1c K2b	
	81-110	255/30R20	K1c K2b K8c	
	81-110	255/35R20	G01 K1c K2b K8c	
Skoda Karoq 4x4 NU e8*2007/46*0272*.. - ohne Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	225/35R20	K1c K2b T90	A01 A12 A19 A56 A99 F24 KOV S03
	110, 140	235/35R20	K1c K2b	
	110, 140	245/35R20	K1c K2b	
	110, 140	255/30R20	K1c K2b K8c	
	110, 140	255/35R20	K1c K2b K8c	
	110, 140	255/35R20	K1c K2b K8c	
Skoda Karoq Scout NU e8*2007/46*0272*.. - Frontantrieb - mit Radhaus- Verbreiterungen	85, 110	225/35R20	T90	A12 A19 A58 A99 F23 KMV V20 S03
	85, 110	235/35R20	A01 K1a K1b	
	85, 110	245/30R20	A01 K1c K2b T90	
	85, 110	245/35R20	A01 K1c K2b	
	85, 110	255/30R20	A01 K1c K2b K6v K8c	
	85, 110	255/35R20	A01 G01 K1c K2b K6v K8c	
Skoda Karoq Scout 4x4 NU e8*2007/46*0272*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	225/35R20	T90	A12 A19 A56 A99 F24 KMV S03
	110, 140	235/35R20	A01 K1a K1b K2b	
	110, 140	245/35R20	A01 K1c K2b	
	110, 140	255/30R20	A01 K1c K2b K6v K8c	
	110, 140	255/35R20	A01 K1c K2b K6v K8c	
	110, 140	255/35R20	A01 K1c K2b K6v K8c	
Skoda Kodiahq (I) NS e8*2007/46*0249*.. - incl. Scout	85-180	235/40R20	T96	A12 A19 A57 A99 S03
	85-180	235/45R20		
	85-180	245/40R20	T95 T99	
Skoda Kodiahq (II) PS e8*2018/858*00107*..	110, 142	235/45R20		A12 A19 A57 A99 NoP S03
	110, 142	245/40R20		

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 10 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13	63-110	225/30R20	K1a K1b K2b R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 Lim Npf S01
	63-110	235/30R20	G01 K1a K1b K2b K8g	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13	132-169	225/30R20	A58 K1a K1b K2b R70 T85	A01 A12 A19 A99 Car F24 Lim Npf S01
	77-169	235/30R20	A57 G01 K1a K1b K2b T88	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-..; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	63-110	225/30R20	K1a K1b K2a K2b K8k R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 Lim Npf S01
	63-110	235/30R20	G01 K1a K1b K2c K8k T88	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-..; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	81-180	225/30R20	K1a K1b K2c K6h K6i K8m R70 T85	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 Lim Npf S01
	81-180	235/30R20	G01 K1a K1b K2c K6h K6i K8s T88	
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*..	81-110	225/35R20	K1a K1b K2b K4i K6i K8h T90	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 KOV Lim NoE NoP V20 S03
	81-110	235/30R20	K1a K1b K2b K3a K3c K3i K4i K5b K6i K8h T88	
	81-110	255/30R20	K2c K4i K6i K8m R03	
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*..	110-180	225/35R20	K1a K1b K2b K4i K6i K8h T90	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 KOV Lim MpH NoE V00 V20 S03
	110-180	235/30R20	K1a K1b K2b K3a K3c K3i K4i K5b K6i K8h T88	
	110-180	255/30R20	K2c K4i K6i K8m R03 T88 T92	
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19	81-135	235/30R20	T88	A12 A19 A56 A99 Car F24 S01

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 11 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*21-26; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	110-140	235/30R20	K4i K6h K6x K8i K9v T88	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 S01
Skoda Octavia Scout (IV) NX e8*2007/46*0355*..	85, 110	225/35R20	K4i K6i K6w K8h	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 KMV NoE NoP V20 S03
	85, 110	235/30R20	K1a K2b K3a K3c K3i K4i K5b K5w K6i K6w K8h T88	
	85, 110	255/30R20	K2b K4i K6i K6x K8m R03	
Skoda Octavia Scout 4x4 (IV) NX e8*2007/46*0355*..	110	235/30R20	K1a K2b K3a K3c K3i K4i K5b K5w K6i K6w K8h T88	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 KMV NoE NoP S03
	110, 147	225/35R20	K4i K6i K6w K8h T90	
Skoda Superb (III) 3T e11*2001/116* 0326*32-45; e11*2007/46* 0014*22-..; e8*2007/46*0317*.. - incl. Scout	88-206	225/35R20	T90	A12 A19 A57 A99 Car Lim NoP V00 V20 S03
	88-206	235/30R20	A01 K4i K6g K6i K8e T88	
	88-206	235/35R20	A01 K4i K6g K6i K8e T88 T92	
	88-206	245/30R20	A01 K2b K3f K4i K5d K6g K6i K8e T90	
	88-206	255/30R20	A01 K1b K2b K3d K3f K4i K5d K6h K6i K8m	
Skoda Superb Combi (IV) NZ e8*2018/858*00106*..	110	225/35R20	T90	A12 A19 A58 A99 BS4 Car NoP V20 S03
	110	235/35R20	T88 T92	
	110	245/30R20	A01 K1a T90	
	110	255/30R20	A01 K1c K2b K4h K4i K8h T88 T92	
Skoda Superb iV (III) 3T e8*2007/46*0317*.. - Plug-in Hybrid	115	225/35R20	T90	A12 A19 A58 A99 Car Lim V20 S03
	115	235/35R20	A01 K4i K6g K6i K8e T92	
	115	245/30R20	A01 K2b K3f K4i K5d K6g K6i K8e T90	
	115	255/30R20	A01 K1b K2b K3d K3f K4i K5d K6h K6i K8m	
Skoda Yeti 5L e11*2007/46*0010*.. e11*2007/46*0034*..	77-125	245/30R20	K1c K2a K2b T90	A01 A12 A19 A57 A99 S01
VW Arteon -/Shooting Brake 3H e1*2007/46*1725*..	110-206	235/35R20	T88 T92	A12 A19 A57 A99 Car Lim MpH S03
	110-206	245/30R20	T90	
	110-206	245/35R20		
	110-206	255/30R20	T88 T92	
	110-206	255/35R20		
VW Arteon R - /Shooting Brake R 3H e1*2007/46*1725*..	235	245/30R20	T90	A12 A19 A56 A99 Car Lim NoP S03
	235	245/35R20		
	235	255/30R20	T88 T92	
	235	255/35R20		

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 12 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Beetle, -/Cabrio (II) 16 e1*2007/46*0539*..	77-162	225/35R20	K1a K1b	A01 A12 A19 A58 A99 Cbo Flh S01
	77-162	235/30R20	K1a K1b	
	77-162	235/35R20	K1a K1b	
	77-162	245/30R20	K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
	77-162	255/30R20	K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
VW Caddy (V) SK e13*2018/858* 00002*..	55-90	225/35R20	K1c K2b T90	A01 A12 A19 A58 A60 A99 Car S03
	55-90	235/30R20	K1c K2b K5d K8e T88	
	55-90	235/35R20	K1c K2b K3c K5d K8e T88 T92	
VW Caddy (V) SKN e13*2018/858* 00003*..	55-90	235/35R20	K1c K2b K3c K5d K8e T92	A01 A12 A19 A58 A59 A99 Car S03
VW EOS 1F e1*2001/116*0349*.. - incl. Facelift 2011	85-191	235/30R20	K1a K1b K2a K2b K44 K56 T88	A01 A12 A19 A58 A99 Cbo K46 S01
	85-191	245/30R20	G01 K1c K2c K41 K44 K56 T90	
VW Golf (V) 1K e1*2001/116* 0242*00-24	55-125	225/30R20	K1c K2b K44 K46 K56 R70 T85	A01 A12 A19 A99 S01
	55-184	235/30R20	G01 K1c K2b K41 K44 K45 K46 K56 T88	
VW Golf (V) Variant 1KM e1*2001/116* 0328*00-14	59-110	225/30R20	K27 K41 K43 K44 K46 R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 Car K1c K2c K56 S01
	59-147	235/30R20	G01 K27 K41 K43 K44 K46 T88	
VW Golf (VI) 1K e1*2001/116 *0242*25-..; e1*2007/46*0490*.. - Fließheck/Cabrio	59-118	225/30R20	K1c K2c K3a K6h K8i R70	A01 A12 A19 A99 S01
	59-173	235/30R20	G86 K1c K2c K3a K6h K8r T88	
VW Golf (VI) R 1K e1*2001/116 *0242*33-.. - Fließheck/Cabrio	188-199	235/30R20	K1c K2c K3a K6h K8r T88	A01 A12 A19 A99 S01
VW Golf (VI) Variant 1KM e1*2001/116*0328*.. e1*2007/46* 0492*00-05	59-118	225/30R20	K1c K2b K3a K6h K8i R70	A01 A12 A19 A99 Car S01
	59-118	235/30R20	G01 K1c K2c K3a K6h K8r T88	
VW Golf (VII) -/Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*.. e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46* 0490*05-.. e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-213	225/30R20	K1c K2b K3c K5a K6g R70 T85	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 Flh KOV NoE S01
	63-213	235/30R20	G86 K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a T88	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 13 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*.. e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46* 0490*05-.. e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-110	225/30R20	K1c K2b K3c K5a K8g R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 Flh KOV NoE S01
	63-110	235/30R20	G01 K1c K2b K3c K5d K8k	
VW Golf (VII) Alltrack AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017	81-135	225/35R20	K1a K3b K6g K6i K6w K8e T90	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 KMV S01
VW Golf (VII) R AU e1*2007/46*0623*.. - incl. Facelift 2017	206-228	235/30R20	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a T88	A01 A12 A19 A56 A99 F24 S01
VW Golf (VII) R Variant AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017	213-228	235/30R20	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a T88	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 S01
VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*.. e1*2007/46*2180*..	110	225/30R20	A58 K1c K2b K4i K5c K6i K8h NoD R70 T85	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 Flh KOV NoE NoP S03
	110, 140	235/30R20	G01 K1c K2b K4i K5c K5i K6i K7c K8h T88	
VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*.. e1*2007/46*2180*..	66-96	225/30R20	K1c K2b K4i K5c K8h NoD R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 Flh KOV NoE NoP S03
	66-96	235/30R20	G01 K1c K2b K4i K5c K5i K8h T88	
VW Golf (VIII) GTD CD e1*2007/46*2014*..	147	235/30R20	G90 K1c K2b K4i K5c K5i K6i K8h T88	A01 A12 A19 A58 A99 F24 Flh NoE NoP S03
VW Golf (VIII) GTE CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid	110	235/30R20	G01 K1c K2b K4i K5c K5i K6i K7c K8h T88	A01 A12 A19 A58 A99 F24 Flh KOV S03
VW Golf (VIII) GTI CD e1*2007/46*2014*..	180	235/30R20	G90 K1c K2b K4i K5c K5i K6i K8h T88	A01 A12 A19 A58 A99 F24 Flh NoE NoP S03
VW Golf (VIII) GTI Clubsport CD e1*2007/46*2014*..	221	235/30R20	K1c K2b K4i K5c K5i K6i K8h T88	A01 A12 A19 A58 A99 F24 Flh NoP S03
VW Golf (VIII) PHEV CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid	110	235/30R20	G01 K1c K2b K4i K5c K5i K6i K7c K8h T88	A01 A12 A19 A58 A99 F24 Flh KOV S03

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 14 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (VIII) R /- Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*.. e1*2007/46*2180*..	235, 245	235/30R20	K1c K2b K4i K5c K5i K6i K8h T88	A01 A12 A19 A56 A99 Car F24 Flh NoP S03
VW Golf Plus 1KP e1*2001/116*0304*.. e1*2007/46*0491*..	55-125	235/30R20	G01 K27 K41 K43 K44 K56 T88	A01 A12 A19 A58 A99 K1c K2c S01
	55-85	225/30R20	K27 K41 K44 K56 R70 T85	
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46*0492*08-.. - incl. Facelift 2017	63-85	225/30R20	K1c K2b K3c K5a K8k R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 F23 S01
	63-85	235/30R20	G01 K1c K2b K3c K5d K8t	
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46*0492*08-.. - incl. Facelift 2017	63-110	225/30R20	K1c K2b K3c K5a K6g K8a R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 F24 S01
	63-110	235/30R20	G01 K1c K2b K3c K5d K6g K8m T88	
VW ID.4 Pro / GTX E2 e1*2018/858*00004*.. - Elektro	70-89	235/50R20	A12 R02	A19 A57 A99 Car V20 S01
	70-89	255/45R20	A32	
VW ID.4 Pure E2 e1*2018/858*00004*.. - Elektro	70	235/50R20	A32	A19 A58 A99 Car V20 S01
	70	245/45R20	A32	
	70	255/45R20	A32	
VW ID.5 Pro / GTX E2 e1*2018/858*00004*.. - Elektro	70-89	235/50R20	A12 R02	A19 A57 A99 V20 S01
	70-89	255/45R20	A32	
VW ID.7 ED e1*2018/858*00306*.. - incl. Tourer - Elektro	89, 90	235/45R20	A12 R02	A19 A57 A99 Car Lim V20 S01
	89, 90	255/40R20	A01 A12 K1a R02 T01	
	89, 90	255/40R20	A91 R03 T01	
VW Jetta 1KM e1*2001/116*0328*..	66-110	225/30R20	K27 K41 K44 K46 K56 R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 K1c K2c Sth S01
	66-147	235/30R20	G01 K27 K41 K43 K44 K46 K56 T88	
VW Jetta (VI) 16, 16H e1*2007/46*0539*.. e1*2007/46*0584*..	77 - 155	225/30R20	K1c K2b K3a K6h K6i K8m R70 T85	A01 A12 A19 A58 A99 Sth S01
VW Passat (IX) Variant CJ e1*2018/858*00366*..	90-195	225/35R20	T90	A12 A19 A57 A99 Car NoP V20 S03
	90-195	235/35R20	T88 T92	
	90-195	245/30R20	A01 K1a T90	
	90-195	255/30R20	A01 K1c K2b K4h K4i K8h T88 T92	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 15 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat (VI) 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	235/30R20	K1c K2b K44 K46 K56 T88	A01 A12 A19 A99 Lim S01
	75-147	245/30R20	G01 K1c K2b K41 K44 K46 K56 T90	
VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	235/30R20	K1c K2b K44 K46 K56 T88	A01 A12 A19 A99 Car S01
	75-147	245/30R20	G01 K1c K2b K41 K44 K46 K56 T90	
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - ab Modell 2011	77-155	235/30R20	K1c K2b K4i K6g K6i K8e T88	A01 A12 A19 A99 Car Lim VoA S01
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen - ab Modell 2011	77-155	235/30R20	K1c K4i K6g K6i K8e T88	A01 A12 A19 A99 Car KMV Lim VoA S01
VW Passat (VII) Alltrack 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10; 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen	103-155	225/35R20	K6g T90	A01 A12 A19 A56 A99 Car KMV S01
	103-155	245/30R20	K6h K6y K8h T90	
VW Passat (VIII) 3C e1*2001/116* 0307*37-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) - incl. Facelift 2019	88-110	235/30R20	A58 Car T88	A12 A19 A99 NoP V00 V20 VoA S03
	88-140	225/35R20	A57 Car T90	
	88-140	235/30R20	A58 Lim T88	
	88-140	245/30R20	A01 A57 Car K1c K2b K8h T90	
	88-140	255/30R20	A01 A58 Car K2b K8h Lim R03 T88 T92	
	88-206	225/35R20	A57 Lim T90	
	88-206	235/35R20	A57 Car Lim T88 T92	
	88-206	245/30R20	A01 A57 K1c K2b K8h Lim T90	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 16 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat (VIII) Alltrack 3C e1*2001/116* 0307*41-.. ab MJ 2015 (B8/3G) - incl. Facelift 2019	110-206	245/35R20	T91 T95	A12 A19 A56 A99 Car KMV S03
VW Passat (VIII) GTE 3C e1*2001/116* 0307*41-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) - Plug-In Hybrid - incl. Facelift 2019	115	225/35R20	T90	A12 A19 A58 A99 Car Lim V20 VoA S03
	115	235/35R20	T92	
	115	245/30R20	A01 K1c K2b K8h T90	
	115	255/30R20	A01 K2b K8h R03 T92	
VW Passat CC / CC 3CC e1*2001/116*0468*.. - incl. ab Modell 2012	100-147	235/30R20	K1a K2b K42 K46 K56 T88	A01 A12 A19 A99 K32 S01
	100-220	245/30R20	G01 K1a K2c K41 K42 K44 K46 K56 T90	
VW Phaeton 3D, 3d e1*98/14*0189*.. e1*2001/116*0189*.. DE*2007/46*0452*.. e1*2007/46*0452*..	165-331	245/40R20	R91 T95 T99	A12 A19 A99 Lim S01
	165-331	245/40R20	A01 G01 T95 T99	
	177	245/35R20	A59 T95	
	177-246	255/35R20	NoD T97	
VW Scirocco (III) 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015	90-162	225/30R20	R70 T85	A12 A19 A58 A99 Cpe S01
	90-162	235/30R20	T88	
	90-162	245/30R20	A01 G01 K1a K2b T90	
VW Scirocco (III) R 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015	188-206	235/30R20	T88	A12 A19 A58 A99 Cpe S01
	188-206	245/30R20	A01 G01 K1a K2b T90	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-10; e1*2007/46* 0487*00-01	81-155	245/35R20	K2b	A01 A12 A19 A57 A99 S03
	81-155	255/35R20	K1a K1b K2b	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-23; e1*2007/46* 0487*00-14 - incl. Facelift 2011 - mit Radhaus- Verbreiterungen	81-155	245/35R20		A12 A19 A57 A99 KMV S03
	81-155	255/35R20		

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 17 von 28

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*11-23; e1*2007/46* 0487*02-14 - ab Facelift 2011	81-155	245/35R20	A01 K1a K1b K2b	A12 A19 A57 A99 S03
	81-155	255/35R20		
VW Tiguan (II) 5N e1*2001/116* 0450*24-..; e1*2007/46* 0487*15-.. - ab Modell 2016 - incl. Facelift 2021	85-180	235/40R20	T96	A12 A19 A57 A99 MpH S03
	85-180	235/45R20		
	85-180	245/40R20		
VW Tiguan (II) Allspace 5N e1*2001/116* 0450*31-.. - incl. Facelift 2021	110-180	235/40R20	T96	A12 A19 A57 A99 S03
	110-180	235/45R20		
	110-180	245/40R20		
VW Tiguan (II) Allspace R-Line 5N e1*2001/116* 0450*31-.. - incl. Facelift 2021	110-180	235/40R20	T96	A12 A19 A57 A99 RQ3 S03
	110-180	235/45R20		
	110-180	245/40R20		
VW Tiguan (II) R-Line 5N e1*2001/116* 0450*24-..; e1*2007/46* 0487*15-.. - ab Modell 2016 - incl. Facelift 2021	85-180	235/40R20	T96	A12 A19 A57 A99 MpH RQ3 S03
	85-180	235/45R20		
	85-180	245/40R20		
VW Tiguan (III) CT e1*2018/858*00302*..	96-142	235/45R20		A12 A19 A57 A99 NoP S03
	96-142	245/40R20		
VW Tiguan (III) R-Line CT e1*2018/858*00302*..	96-142	235/45R20	M+S	A12 A19 A57 A99 NoP RQ3 S03
	96-142	245/40R20	M+S	
VW T-ROC A1 e13*2007/46*1845*..	81-140	235/35R20	K1a	A01 A12 A19 A57 A99 Flh S03
VW T-ROC Cabriolet A1 e13*2007/46*1845*..	81-110	235/35R20	K1a	A01 A12 A19 A58 A99 Cbo S03
VW T-ROC R A1 e13*2007/46*1845*..	221	235/35R20		A12 A19 A56 A99 Flh S03

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 18 von 28

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Fahrzeughöchst- geschwindigkeit	Tragfähigkeit (%)		
	Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Betrifft Räder ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858): Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 19 von 28

Spezielle Auflagen und Hinweise

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüflingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A19 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A32 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.

A56 Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A57 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A59 Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A60 Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A91 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A99 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte im Felgenbett angebracht werden. Bei der Auswahl und Anbringung der Klebegewichte ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.

B54 Betrifft Fahrzeugausführungen mit Trommelbremse an der Hinterachse.

BS4 Rad nur zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 306 mm an Achse 1.

Car Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, ...).

Cbo Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Cabrio-Limousine, Roadster.

Cpe Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Coupé.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 20 von 28

F23 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.**F24** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).**Flh** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).**G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.**G86** Ist die Reifengröße 235/40R18 oder 235/35R19 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.**G90** Ist 19 Zoll keine Serien-Bereifung (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.**K1a** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.**K1b** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.**K1c** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.**K27** An Achse 1 ist durch Nacharbeit der Befestigung des Kunststoffinnenkotflügels an der Bördelkante eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen.**K2a** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 21 von 28

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K32 Bei Fahrzeugausführungen mit Zusatzradabdeckungen an Achse 2, ist durch Nacharbeit dieser Radabdeckungen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen

K3a An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3b An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (über Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig noch oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3c An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3d An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (200mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig noch oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3f An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (200-250mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig noch oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind nachzuarbeiten (z.B. Erwärmen oder Ausschneiden) und dauerhaft zu befestigen.

K3i An Achse 1 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3s An Achse 1 ist die Spritzwand bzw. die Radhausinnenverkleidung hinter Radmitte an den dahinterliegenden Rahmenfalz anzulegen und dauerhaft zu befestigen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K43 An Achse 1 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 22 von 28

K45 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K4h An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung am Übergang von der Radhausausschnittkante zur Heckschürze auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5a An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5i An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Frontschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K5u An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Zusatzradabdeckungen auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des Radlaufes folgend zu kürzen.

K5v An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K5w An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6h An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

K6i An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K6j An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten am Übergang zur Heckschürze vollständig umzulegen.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 23 von 28

K6v An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6w An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6x An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6y An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K7c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K7d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8a An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8c An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8e An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8f An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm bis 100 mm vor Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8g An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8i An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8k An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8m An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8r An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K8s An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K8t An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K9v An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Zusatzradabdeckungen auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des Radlaufes folgend zu kürzen.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 24 von 28

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

LK6 An Achse 1 ist durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der Radhausinnenkotflügel bzw. der Kunststoffeinsätze im Bereich der Radinnenseite eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Lim Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

MpH Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug; HEV), incl. Plug-in Hybrid Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

NBF Nicht für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

NoD Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Dieselmotor.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

NoP Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

Npf Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig für Fahrzeugausführungen Fun, Cross, Scout, usw. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen).

R02 Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

R21 Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

R70 Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

R91 Diese Reifengröße ist zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 245/45R19 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

R92 Diese Rad-Reifen-Kombination(en) ist/sind nur zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 235/45R18 oder 235/40R19 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 25 von 28

RQ3 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit Radhausverbreiterungen (Kotflügelverbreiterungen, Radlaufleisten) in Verbindung mit wahlweisen Serien-Rädern: 8,5x19, ET38 mit 255/45R19 bzw. 8,5x20, ET38 mit 255/40R20 (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

S01 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S04 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S05 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S06 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S06 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S07 (siehe Seite 1) verwendet werden.

Sth Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Stufenheck.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T01 Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 26 von 28

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T97 Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4, ...).

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 27 von 28

V20 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	225/35R20	255/30R20, 265/30R20
Nr. 2	235/30R20	265/25R20, 275/25R20, 285/25R20
Nr. 3	235/35R20	265/30R20, 275/30R20
Nr. 4	235/45R20	255/40R20, 265/40R20
Nr. 5	235/50R20	255/45R20, 265/45R20, 295/40R20
Nr. 6	245/30R20	275/25R20, 285/25R20, 295/25R20
Nr. 7	245/35R20	265/30R20, 275/30R20, 285/30R20, 295/30R20
Nr. 8	245/40R20	275/35R20, 285/35R20
Nr. 9	245/45R20	275/40R20, 285/40R20
Nr. 10	255/30R20	295/25R20, 305/25R20
Nr. 11	255/35R20	285/30R20, 295/30R20
Nr. 12	255/40R20	285/35R20, 295/35R20
Nr. 13	255/45R20	285/40R20
Nr. 14	255/50R20	285/45R20
Nr. 15	265/30R20	305/25R20, 325/25R20
Nr. 16	265/35R20	295/30R20, 305/30R20
Nr. 17	265/40R20	295/35R20, 305/35R20
Nr. 18	265/45R20	295/40R20
Nr. 19	265/50R20	295/45R20
Nr. 20	275/35R20	305/30R20
Nr. 21	275/40R20	305/35R20, 315/35R20
Nr. 22	275/45R20	305/40R20
Nr. 23	285/35R20	335/30R20
Nr. 24	285/40R20	325/35R20
Nr. 25	295/35R20	335/30R20, 345/30R20

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

VoA Nicht für Fahrzeugausführung VW Passat Alltrack (Typ 3C, 3c).

X28 Nur zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 Allroad, Typ 4B, 4F) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

X72 Diese Reifengröße ist zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 235/55R17, 235/50R18 oder 235/45R19 (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

X88 Diese Rad- / Reifenkombination ist nicht zulässig an Fahrzeugen mit 18 Zoll Serienradgröße (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Y16 Diese Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Automatikgetriebe oder elektrohydraulischem Direktschaltgetriebe.

Y85 Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für 5-türige Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck).

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 28 von 28

Z18 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 18-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z19 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 19-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z20 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 20-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 10. August 2024 in Lamsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 28 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Februar 2021.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 10. August 2024



Kocher

00433100.DOC

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 21

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
 SAP Allee 2 / Gewerbepark
 68789 St.Leon-Rot
 49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell C25
 Typ C25 8520
 Radgröße 8.5Jx20H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)
C25 8520 40 82S	1338/05 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	40	850	2450

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 53330
 Herstellerzeichen CMS
 Radtyp und Ausführung C25 8520 (s.o.)
 Radgröße 8.5Jx20H2
 Einpresstiefe ET.. (s.o.)
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	120	42	Z85OR
S02	Serienschraube M15x1,25	Kugel Ø28mm	150	44	Serie
S03	Serienschraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	150	45	Serie
S04	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	130	42	Z85OR
S05	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	150	42	Z85OR
S06	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	180	45	Z100OR
S07	Schraube M14x1,5	Kugel Ø28mm	150	43,5	Z70OR

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
 Infiniti
 Mercedes-Benz

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*00-41; e13*2007/46*1084*.. (FIN: WAUZZZ8K...)	88-195	225/35R20	R37 T90	A12 A19 A57 A99 Car Lim S01
	88-200	245/30R20	T90	
	88-200	255/30R20	A01 K1a K1b K2b K41 K45 K56 T88 T92	
Audi A4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*35-..; e13*2007/46* 1084*19-.. (FIN: WAUZZZF4...) - incl. Facelift 2019	90-210	225/35R20	T90	A12 A19 A57 A99 Car Lim V00 V20 S01
	90-210	245/30R20	T90	
	90-210	255/30R20	A01 K2h K4i K9v T88 T92	
	90-210	255/30R20	A01 K2b K4i T88 T92	
Audi A6 / A6 Avant 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*.. e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	100-245	245/35R20	T95	A12 A19 A57 A99 Car Lim NA1 S01
	100-245	255/35R20	T93 T97	
Audi A6 / A6 Avant F2 e1*2007/46*1801*..	100-250	225/40R20	A91 T94	A19 A57 A99 Car KOV L06 Lim NoP S01
	100-250	235/40R20	A91 T96	
	100-250	245/40R20	A12 T95 T99	
	100-250	255/35R20	A12 T93 T97	
	100-250	255/40R20	A12	
Audi A6 / A6 Avant TFSle F2 e1*2007/46*1801*.. - Plug-in Hybrid	185,195	245/40R20	Car Lim T99	A12 A19 A56 A99 KOV L06 S01
	185,195	255/35R20	Lim T97	
	185,195	255/40R20	Car Lim T01 T97	
Audi A6 allroad 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*.. e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	140-245	235/45R20	T00 T96	A12 A19 A56 A99 B92 Car KMV S01
	140-245	245/40R20	T99	
	140-245	255/40R20	T01 T97	
Audi A6 allroad F2 e1*2007/46*1801*13-..	150-257	235/45R20	T00 T96	A12 A19 A56 A99 L06 NoP S01
	150-257	245/40R20	T95 T99	
	150-257	245/45R20		
	150-257	255/40R20		
Audi A8 F8 e1*2007/46*1751*..	210, 250	235/45R20	A91 T00	A19 A56 A60 A99 L06 MHy NBF S01
	210, 250	245/40R20	A91 T99	
	210, 250	255/40R20	A91 T01 T97	
	210-338	235/45R20	A91 M+S T00	
	210-338	245/40R20	A91 M+S T99	
	210-338	255/40R20	A91 M+S T01 T97	
Audi S4 B8, B81 e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*.. (FIN: WAUZZZ8K...)	245	245/30R20	Lim T90	A12 A19 A99 S01
	245	255/30R20	A01 Car K1a K1b K2b K41 K45 K56 Lim T92	

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi S4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*43... e13*2007/46*1084*25- (FIN:WAUZZZF4...) - incl. Facelift 2019	251-260	225/35R20	M+S T90	A12 A19 A56 A99 Car Lim S01
	251-260	245/30R20	T90	
	251-260	255/30R20	A01 K2h K4i K9v T92	
	251-260	255/30R20	A01 K2b K4i T92	
Audi S6 / S6 Avant 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*...; e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	309, 331	255/35R20	T97	A12 A19 A56 A99 Car Lim S01
Audi S6 / S6 Avant F2 e1*2007/46*1801*..	253,257	245/40R20	M+S T95 T99	A12 A19 A56 A99 Car KOV L06 Lim NoP S01
	253,257	255/35R20	T97	
	253,257	255/40R20		
Audi S8 F8 e1*2007/46*1751*11-..	420	235/45R20	A91 M+S T00	A19 A56 A60 A99 L06 MHy NBF S01
	420	245/40R20	A91 M+S T99	
	420	255/40R20	A91 M+S T01	
Infiniti QX30 AWD H15 e11*2007/46*2977*... e5*2007/46*1030*..	125, 155	235/35R20	T88 T92	A12 A19 A56 A99 S04
	125, 155	235/40R20		
	125, 155	245/35R20	A01 K5v K6w	
A-Klasse 176, 245G e1*2007/46*0928*...; e1*2001/116* 0470*04-..	66, 80	225/30R20	K1c K2b K4i K5d K6g K8h R70 T85	A01 A12 A19 A57 A99 Flh S04
	66-160	235/30R20	G86 K1c K2c K4i K5d K5k K6g K7d K8h T88	
	90, 115	225/30R20	K1c K2b K4i K5d K6g K8h NoD R70 T85	
A-Klasse F2A e1*2007/46*1829*..	70-140	225/35R20	K1c K2b K3u K5d K6f K7i K8h T90	A01 A12 A19 A58 A99 F23 Lim NoP Y85 S04
	70-140	235/30R20	K1c K2b K5d K6f K7i K8h T88	
A-Klasse F2A e1*2007/46*1829*..	110-165	225/35R20	K1c K2b K3u K5d K7i T90	A01 A12 A19 A57 A99 F24 Lim NoP Y85 S04
	110-165	235/30R20	K1c K2b K5d K6d K7i T88	
A-Klasse A 250e F2A e1*2007/46*1829*07-.. - Plug-in Hybrid	118, 120	225/35R20	K1c K2b K3u K5d K6f K7i K8h T90	A01 A12 A19 A58 A99 F23 Lim Y85 S04
AMG A 45 4Matic 176, 245G, -/AMG e1*2007/46*0928*...; e1*2007/46*1163*.. e1*2007/46*1207*.. e1*2001/116* 0470*04-..	265, 280	245/30R20	K1c K2c K4i K5d K5k K6h K7d K8m T90	A01 A12 A19 A56 A99 Flh S04

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
AMG A 45, 45s F2A e1*2007/46*1829*..	285, 310	245/30R20	K5d K6f K9v T90	A01 A12 A19 A56 A99 Y85 S04
	285, 310	255/30R20	K5d K6f K9v T92	
AMG CLA 35 F2CLA e1*2007/46*1912*..	225	245/30R20	K1c K2c K4i K5d K6f K6i K7i K8h K9v T90	A01 A12 A19 A56 A99 Lim S04
AMG CLA 35 Shooting Brake F2CLA e1*2007/46*1912*..	225	245/30R20	K1c K2c K4i K5d K6f K6i K7i K8h K9v T90	A01 A12 A19 A56 A99 Car S04
AMG GLA 35 F2B e1*2007/46*1909*..	225	235/45R20		A12 A19 A56 A99 S04
	225	245/40R20	A01 K5v	
	225	255/40R20	A01 K1a K1b K2b K5x	
AMG GLA 45, 45s F2B e1*2007/46*1909*07-..	285, 310	235/45R20		A12 A19 A56 A99 S04
	285, 310	245/40R20	A01 K5v	
	285, 310	255/40R20	A01 K1a K1b K2b K5x	
AMG GLB 35 F2B e1*2007/46*1909*..	225	235/45R20		A12 A19 A56 A99 S04
	225	245/40R20	A01 K5v	
	225	255/40R20	A01 K1a K1b K2b K5x	
B-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	70-165	225/35R20	K1c K2b K4i K5d K6f K7i T90	A01 A12 A19 A57 A99 F24 NoP S04
	70-165	235/30R20	K1c K2c K4i K5d K6f K6i K7i K8h T88	
B-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	70-140	225/35R20	K1c K2b K4i K5d K6f K7i K8h T90	A01 A12 A19 A58 A99 F23 NoP S04
	70-140	235/30R20	K1c K2b K4i K5d K6f K6i K7i K8m T88	
B-Klasse B 250e F2B e1*2007/46*1909*05-.. - Plug-in Hybrid	118, 120	225/35R20	K1c K2b K4i K5d K6f K7i K8h T90	A01 A12 A19 A58 A99 F23 S04
C-Klasse 204 e1*2001/116* 0431*29-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	85-190	225/35R20	T90	A12 A19 A58 A99 Lim NoP V20 S04
	85-190	235/30R20	A01 K1a K1b K2b T88	
	85-190	245/30R20	A01 K1c K2b T90	
	85-190	255/30R20	A01 K2b K4i K6g K6j R03 T92	
C-Klasse 204 e1*2001/116*0431*.. - Limousine/Coupe - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...)	115-225	235/30R20	Cpe G01 K1c K2b K41 K42 K45 K56 T88	A01 A12 A19 A99 R21 S04
	88-215	235/30R20	G01 K1c K2b K41 K42 K45 K56 Lim T88	
C-Klasse R2CW e1*2018/858*00016*..	120-150	225/35R20	R03 T90	A12 A19 A57 A99 L05 Lim NoE NoP V20 S05
	120-190	225/35R20	R02 T90	
	120-190	255/30R20	A01 K2c K4i K6d K6i R03 T92	

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
C-Klasse 4matic 204 e1*2001/116* 0431*29-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	125-245	225/35R20	T90	A12 A19 A56 A99 Lim NoP V20 S04
	125-245	245/30R20	A01 K1c K2b T90	
	125-245	255/30R20	A01 K2b K4i K6g K6j R03 T92	
C-Klasse Coupé / Cabrio 204 e1*2001/116* 0431*37-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	110-190	225/35R20	T90	A12 A19 A58 A99 Cbo Cpe V20 S04
	110-190	235/30R20	A01 K1a K1b K2b T88	
	110-190	245/30R20	A01 K1c K2b T90	
	110-190	255/30R20	A01 K2b K4i K6g K6j R03 T92	
C-Klasse Coupé / Cabrio 4matic 204 e1*2001/116* 0431*37-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	125-245	225/35R20	T90	A12 A19 A56 A99 Cbo Cpe V20 S04
	125-245	245/30R20	A01 K1c K2b T90	
	125-245	255/30R20	A01 K2b K4i K6g K6j R03 T92	
C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116* 0457*25-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	85-190	225/35R20	R02 T90	A12 A19 A58 A99 Car NoP V20 S04
	85-190	225/35R20	R03 T90	
	85-190	245/30R20	A01 K1c K2b T90	
	85-190	255/30R20	A01 K2b K4i K6g K6j R03 T92	
C-Klasse T-Modell 4matic 204K e1*2001/116* 0457*25-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	125-245	225/35R20	T90	A12 A19 A56 A99 Car NoP V20 S04
	125-245	245/30R20	A01 K1c K2b T90	
	125-245	255/30R20	A01 K2b K4i K6g K6j R03 T92	
CLA 45 AMG 4matic 245G, -/AMG e1*2007/46*1207*..; e1*2001/116* 0470*04-..	265, 280	245/30R20	K1c K2c K4i K5d K5k K6h K7d K8m T90	A01 A12 A19 A56 A99 Lim S04
CLA 45 AMG 4matic 245G, -/AMG e1*2007/46*1207*..; e1*2001/116* 0470*12-.. - Shooting Brake	265, 280	245/30R20	K1c K2c K4i K5d K5k K6h K7d K8m T90	A01 A12 A19 A56 A99 Car S04

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
CLA-Klasse 117, 245G e1*2007/46*1007*.. e1*2001/116* 0470*04-..	80, 90	225/30R20	K1c K2b K4i K5d K6g K8h R70 T85 Y16	A01 A12 A19 A57 A99 Lim S04
	80,90,115	225/30R20	K1c K2b K4i K5d K6g K8h NoD R70 T85	
	80-160	235/30R20	G86 K1c K2c K4i K5d K5k K6g K7d K8h T88	
CLA-Klasse F2CLA e1*2007/46*1912*..	85-165	225/35R20	K1a K1b K2b K4i K5d K6f K7i T90	A01 A12 A19 A57 A99 F24 Lim NoP V00 V20 S04
	85-165	235/30R20	K1c K2c K4i K5d K6f K7i T88	
	85-165	255/30R20	K2c K4i K6f K6i K8h R03 T88 T92	
CLA-Klasse CLA 250e F2CLA e1*2007/46*1912*.. - Shooting Brake - Plug-in Hybrid	118, 120	225/35R20	K1a K1b K2b K4i K5d K6f K7i T90	A01 A12 A19 A58 A99 Car F23 V20 S04
	118, 120	255/30R20	K2b K4i K6f K8h R03 T92	
CLA-Klasse CLA 250e F2CLA e1*2007/46*1912*.. - Plug-in Hybrid	118, 120	225/35R20	K1a K1b K2b K4i K5d K6f K7i T90	A01 A12 A19 A58 A99 F23 Lim V20 S04
	118, 120	235/30R20	K1c K2b K4i K5d K6f K7i T88	
	118, 120	255/30R20	K2b K4i K6f K8h R03 T92	
CLA-Klasse Shooting Brake 245G e1*2001/116* 0470*12-..	80,90,115	225/30R20	K1c K2b K4i K5d K6g K8h NoD R70 T85	A01 A12 A19 A57 A99 Car S04
	80-160	235/30R20	G86 K1c K2c K4i K5d K5k K6g K7d K8h T88	
CLA-Klasse Shooting Brake F2CLA e1*2007/46*1912*..	85-165	225/35R20	K1a K1b K2b K4i K5d K6f K7i T90	A01 A12 A19 A57 A99 Car F24 NoP V00 V20 S04
	85-165	235/30R20	K1c K2c K4i K5d K6f K7i T88	
	85-165	255/30R20	K2c K4i K6f K6i K8h R03 T88 T92	
CL-Klasse 215 e1*98/14*0113*..	220-368	245/35R20	T95	A12 A19 A99 B03 R21 S05
E-Klasse 212 e1*2001/116*0501*.. - mit Luftfederung - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...)	100-200	245/30R20	K1a K1b T90	A01 A12 A19 A58 A99 F38 Lim NoH S04
E-Klasse 212 e1*2001/116* 0501*24-.. (Baumuster 213)	110-220	235/35R20	R37 T92	A07 A12 A19 A58 A99 Lim NoP S03
	110-220	245/35R20	T91 T95	
	110-220	255/30R20	T92	
	110-220	255/35R20	T93 T97	
E-Klasse 212, 212G e1*2001/116*0501*.. e1*2007/46*0484*.. - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...)	100-200	245/30R20	K1a K1b T90	A01 A12 A19 A58 A99 F39 Lim NoH S04

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
E-Klasse 4matic 212 e1*2001/116* 0501*24-.. (Baumuster 213)	120-145	235/35R20	R37 T92	A07 A12 A19 A56 A99 Lim NoP S03
	120-145	255/30R20	T92	
	120-270	245/35R20	T95	
E-Klasse All-Terrain R1ES e1*2007/46*1560*..	143-250	245/40R20	A32 A84	A07 A19 A56 A99 KMV S03
E-Klasse Coupé 207 e1*2001/116*0502*.. (FIN: WDD207...)	120-225	235/30R20	T88	A12 A19 A58 A99 Cpe F39 Y63 S04
E-Klasse Coupé / Cabrio R1EC e1*2007/46*1666*..	120-220	235/35R20	R37 T92	A07 A12 A19 A58 A99 Cbo Cpe NoP S03
	120-220	245/35R20	T91 T95	
	120-220	255/30R20	T92	
	120-220	255/35R20	A01	
E-Klasse Coupé / Cabrio 4matic R1EC e1*2007/46*1666*..	135-195	235/35R20	R37 T92	A07 A12 A19 A56 A99 Cbo Cpe NoP S03
	135-270	245/35R20	T91 T95	
	135-270	255/30R20	T92	
E-Klasse T-Modell R1ES e1*2007/46*1560*..	110-210	245/35R20	T95	A07 A12 A19 A58 A99 Car KOV NoP X77 S03
	110-210	255/35R20	T97	
E-Klasse T-Modell 4matic R1ES e1*2007/46*1560*..	135-270	245/35R20	T95	A07 A12 A19 A56 A99 Car KOV NoP S03
EQA-Klasse F2B e1*2007/46*1909*09-.. - Elektro	80-139	235/45R20	K2a K2b K5v	A01 A07 A12 A19 A57 A99 S03
	80-139	245/40R20	K1b K2c K5x	
	80-139	255/40R20	K1a K1b K2c K5x	
EQB-Klasse F2B e1*2007/46*1909*12-.. - Elektro	95-139	235/45R20	K2a K2b K5v T00	A01 A07 A12 A19 A57 A99 S03
	95-139	245/40R20	K1b K2c K5x T95 T99	
	95-139	255/40R20	K1a K1b K2c K5x T01 T97	
EQE-Klasse E2EQEW e1*2018/858*00036*.. -max.Leistung:180, 215, 300 kW - Elektro - ohne Hinterachslenkung	109, 135	235/45R20	A10 R37 T00 170	A07 A19 A57 A99 L05 Lim V20 S03
	109, 135	255/40R20	A01 A12 K2b T01 170	

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 8 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
EQE-Klasse E2EQEW e1*2018/858*00036*.. -max.Leistung:180, 215, 300 kW - Elektro - max. 4,5° Hinterachslenkung	109, 135	235/45R20	A10 A84 R37 T00 170	A07 A19 A57 A99 Lim LM4 V20 S03
	109, 135	255/40R20	A01 A12 K2b T01 170	
EQE-Klasse E2EQEW e1*2018/858*00036*.. -max.Leistung:180, 215, 300 kW - Elektro - max. 10° Hinterachslenkung	109, 135	235/45R20	A10 A84 R37 T00 170	A07 A19 A57 A99 Lim LM5 V20 S03
	109, 135	255/40R20	A01 A12 K2b T01 170	
EQE-SUV E2EQEX e1*2018/858*00187*.. - mit 21"/22" Serienbereifung - Elektro	109, 135	235/50R20	A32 A84 T04 170	A19 A57 A99 L06 Z21 Z22 S03
	109, 135	245/45R20	A10 A84 T03 170	
	109, 135	255/45R20	A10 A84 T05 170	
	109, 135	265/45R20	A12 170	
EQE-SUV E2EQEX e1*2018/858*00187*.. - Elektro	109, 135	235/50R20	A32 A84 T04 170	A19 A57 A99 L06 S03
	109, 135	245/45R20	A10 A84 T03 170	
	109, 135	255/45R20	A10 A84 T05 170	
	109, 135	265/45R20	A12 170	
EQS E2EQSW e1*2018/858*00035*.. - Elektro - max. 4,5° Hinterachslenkung	109, 135	245/45R20	A10 A84 T03 170	A07 A19 A57 A99 Lim LM4 S03
	109, 135	255/45R20	A10 A84 T01 T05 170	
	109, 135	265/45R20	A10 A84 170	
EQS E2EQSW e1*2018/858*00035*.. - Elektro - max. 10° Hinterachslenkung	109, 135	245/45R20	A10 A84 T03 170	A07 A19 A57 A99 Lim LM5 S03
	109, 135	255/45R20	A10 A84 T01 T05 170	
	109, 135	265/45R20	A10 A84 170	
GLA 250e F2B e1*2007/46*1909*08*.. - Plug-in Hybrid	118,120	235/45R20	K5v	A01 A12 A19 A58 A99 F23 NoE S04
	118,120	245/40R20	K1b K2b K5x	
	118,120	255/40R20	K1a K1b K2b K5x	
GLA 45 AMG 4matic 245G, -/AMG e1*2001/116*0470*.. e1*2007/46*1207*..	265, 280	235/35R20	T92	A12 A19 A56 A99 S04
	265, 280	235/40R20		
	265, 280	245/35R20	A01 K2b K6v	
	265, 280	255/35R20	A01 K2b K6v	

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 9 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
GLA-Klasse 245G e1*2001/116* 0470*06-..	80-155	235/35R20		A12 A19 A57 A99 Flh S04
	80-155	235/40R20		
	80-155	245/35R20	A01 K1b K2b K6v	
	80-155	245/40R20	A01 G01 K1b K2b K6v	
	80-155	255/35R20	A01 K1b K2b K6v	
GLA-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	85-165	235/45R20	K1a K1b K2a K2b K5v	A01 A12 A19 A57 A99 NoE NoP S04
	85-165	245/40R20	K1c K2c K5x	
	85-165	255/40R20	K1c K2c K5x	
GLB-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	85-165	235/45R20	K1a K1b K2a K2b K5v	A01 A12 A19 A57 A99 NoE NoP S04
	85-165	245/40R20	K1c K2c K5x	
	85-165	255/40R20	K1c K2c K5x	
GLC 43 AMG 204X e1*2001/116* 0480*18-.. (FIN: W..253...)	270, 287	235/45R20	A32 M+S	A07 A19 A56 A99 V20 S03
	270, 287	245/45R20	A91 M+S	
	270, 287	255/40R20	A12 M+S	
	270, 287	255/45R20	A12 M+S	
GLC 43 AMG Coupé 204X e1*2001/116* 0480*18-.. (FIN: W..253...)	270, 287	235/45R20	A32 M+S	A07 A19 A56 A99 Flh V20 S03
	270, 287	245/45R20	A91 M+S	
	270, 287	255/40R20	A12 M+S	
	270, 287	255/45R20	A12 M+S	
GLC-Coupé 204X e1*2001/116* 0480*18-.. (FIN: W..253...)	100-243	235/45R20	A32	A07 A19 A57 A99 Flh KMV MpH V20 S03
	100-243	245/45R20	A91	
	100-243	255/40R20	A12	
	100-243	255/45R20	A12	
GLC-Klasse 204X e1*2001/116* 0480*16-.. (FIN: W..253...)	100-243	235/45R20	T00	A07 A12 A19 A57 A99 MpH V20 S03
	100-243	245/45R20		
	100-243	255/40R20		
	100-243	255/45R20		
GLC-Klasse 204X e1*2001/116* 0480*16-.. - mit AMG-Line Verbreiterungen	120-243	235/45R20	A32 T00	A07 A19 A57 A99 Cb1 MpH V20 S03
	120-243	245/45R20	A91	
	120-243	255/40R20	A12	
	120-243	255/45R20	A12	
GLE-Klasse 166 e1*2007/46* 0598*16-... (FIN: WDC1660...)	150-190	245/45R20	A31 R37 T03 170	A07 A19 A56 A99 B03 MHY NBF S03
	150-335	255/45R20	A12 T01 T05 170	
	150-335	265/45R20	A01 A12 K2b 170	
GLE-Klasse H1GLE e1*2007/46*1885*.. - ohne AMG-Line - ohne Coupé	180-270	255/45R20	K1a K2b T01 T05 170	A01 A07 A12 A19 A56 A99 KFS NoP R78 S02
	180-270	265/45R20	K1a K2b 170	

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 10 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
M-Klasse 164 e1*2001/116*0315*.. - mit Luftfederung	140-285	255/45R20	T01 T05 170	A12 A19 A99 F38 S05
	140-285	265/45R20	A01 K1b 170	
M-Klasse 164 e1*2001/116*0315*.. - ohne Luftfederung	140-285	255/45R20	K1a K1b T01 T05 170	A01 A12 A19 A99 F39 S05
	140-285	265/45R20	K1c K2b 170	
M-Klasse 166 e1*2007/46* 0598*00-15	150-190	245/45R20	R37 T03 170	A07 A12 A19 A56 A99 B03 NBF S03
	150-320	255/45R20	A01 K2b T01 T05 170	
	150-320	265/45R20	A01 K2b 170	
R-Klasse 251 e1*2001/116*0341*.. ab Modell 2013 (FIN: W..222...)	140-285	255/45R20	K1c K2c 170	A01 A12 A19 A99 S07
	140-285	255/45R20	K1c K2c M+S 170	
	140-285	265/45R20	K1c K2c 170	
S 63/65 -/AMG 221, 221AMG e1*2001/116* 0335*20-..; 0396*09-.. ab Modell 2013 (FIN: W..222...)	430-463	255/40R20	A90 M+S T01 T97	A19 A57 A99 Lim S03
S 63/65 AMG Coupé/Cabrio 221 e1*2001/116* 0335*23-..; 0396*12-.. (FIN: WDD217...)	430-463	255/40R20	A90 M+S	A19 A57 A99 Cbo Cpe S03
S-Klasse 220 e1*97/27*0099*.. ab Modell 2013 (FIN: W..222...)	145-368	245/35R20	T95	A12 A19 A61 A99 B03 NBF R21 S05
S-Klasse 222, 221 e1*2007/46*0960*.. e1*2001/116* 0335*19-.. ab Modell 2013 (FIN: W..222...)	150-345	245/40R20	A10 T95 T99	A19 A57 A99 BnK Lim NoP S05
	150-345	255/35R20	A10 T97	
	150-345	255/40R20	A90 T01 T97	
S-Klasse Coupé/Cabrio 221 e1*2001/116* 0335*23-.. (FIN: W..217...)	270-345	245/40R20	A32	A19 A57 A99 Cbo Cpe S03
	270-345	255/35R20	A32	
	270-345	255/40R20	A12	

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 11 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
V-Klasse/Vito (III) 639/2, 639/4 e1*2007/46*0457*09-.. e1*2007/46*0458*08-.. (Baureihe 447) - nur Heckantrieb - incl. Marco Polo, Mixto,...	100-176	245/40R20	G90 K1c K2b K5d K5i K5l T99 170	A01 A12 A19 A58 A99 AHa NoE S06
V-Klasse/Vito (III) 639/2, 639/4 e1*2007/46*0457*09-.. e1*2007/46*0458*08-.. (Baureihe 447) - nur Frontantrieb	65-100	245/40R20	G90 K1c K2b K5d K5i K5l T99	A01 A12 A19 A58 A99 AFa NoE S06
V-Klasse/Vito 4matic (III) 639/2, 639/5 e1*2007/46*0457*09-.. e1*2007/46*0459*06-.. (Baureihe 447) - nur Allradantrieb - incl. Marco Polo, Mixto,...	100-176	245/40R20	G90 K1c K2b K5d K5i K5l T99 170	A01 A12 A19 A56 A99 NoE S06

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 12 von 21

Fahrzeughöchst- geschwindigkeit	Tragfähigkeit (%)		
	Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Betrifft Räder ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858): Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Spezielle Auflagen und Hinweise

170 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1700 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüflingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die in der Tabelle "Befestigungsmittel" (Seite 1) aufgeführten Serien-Radschrauben /-Radmuttern oder Zubehör-Schrauben/-Muttern, die den Serienbefestigungsmitteln im Aufbau entsprechen, verwendet werden.

A10 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 13 von 21

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A19 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A31 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A32 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.

A56 Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A57 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A60 Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A61 Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit extra verlängerter Karosserie (Fahrzeuglänge über 5200 mm).

A84 Die Vorgaben und Hinweise des Fahrzeugherstellers bezüglich der Verwendung von Winterreifen (M+S-Profil) und Schneeketten sind zu beachten (s. Betriebsanleitung).

A90 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A91 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A99 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte im Felgenbett angebracht werden. Bei der Auswahl und Anbringung der Klebegewichte ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.

AFa Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit Frontantrieb.

AHa Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit Heckantrieb.

B03 Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern bzw. Serienreifen ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

B92 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Rad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Brembo-Bremssattel an Achse 1.

BnK Die Räder sind nicht an Fahrzeugausführungen mit Keramik-Bremsen zulässig.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 14 von 21

Car Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, ...).

Cb1 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit Radhausverbreiterungen (Kotflügelverbreiterungen, Radlaufleisten) in Verbindung mit wahlweisen Serien-Rädern: VA: 8,0x19, ET38 mit 235/55R19 und HA: 9,0x19, ET20 mit 255/50R19 ww. VA: 8,5x20, ET40 mit 255/45R20 und HA: 9,5x20, ET22 mit 285/40R20 (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Cbo Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Cabrio-Limousine, Roadster.

Cpe Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Coupé.

F23 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.

F24 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).

F38 Rad/Reifenkombination nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

F39 Rad/Reifenkombination nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

F1h Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G86 Ist die Reifengröße 235/40R18 oder 235/35R19 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G90 Ist 19 Zoll keine Serien-Bereifung (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 15 von 21

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2h Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 2 im Bereich 50° hinter Radmitte (wheel cover, flaps, ...).

K3u An Achse 1 sind die in das Radhaus hineinragenden Ausbuchtungen der Radhausinnenverkleidung im Bereich 200 mm vor Radmitte nachzuarbeiten (z.B. Erwärmen und nach außen drücken) bzw. auszuschneiden und dauerhaft zu befestigen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K45 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 16 von 21

K5i An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Frontschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K5k An Achse 1 ist die Befestigungslasche der Frontschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach vorne/oben zu biegen.

K5l An Achse 1 ist die Befestigungslasche der Frontschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach vorne/oben zu biegen.

K5v An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K5x An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. vollständig zu kürzen.

K6d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K6f An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 150 mm nach Radmitte vollständig umzulegen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6h An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

K6i An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K6j An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten am Übergang zur Heckschürze vollständig umzulegen.

K6v An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6w An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K7d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K7i An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8m An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K9v An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Zusatzradabdeckungen auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des Radlaufes folgend zu kürzen.

KFS Die Räder sind nicht zulässig an Fahrzeugen mit Festsattelbremse an Achse 1.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 17 von 21

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

L05 Die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination(en) ist(sind) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradlenkung (4WS).

L06 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit und ohne Allradlenkung (4WS).

LM4 Die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination(en) ist(sind) zulässig an Fahrzeugen mit serienmäßiger Hinterachslenkung (4WS) mit einem Lenkwinkel von bis zu 4,5°.

LM5 Die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination(en) ist(sind) zulässig an Fahrzeugen mit optionaler Hinterachslenkung (4WS) mit einem Lenkwinkel von bis zu 10°. (Option/Code 216)

Lim Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

MHy Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug).

MpH Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug; HEV), incl. Plug-in Hybrid Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

NA1 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4G) mit serienmäßigen Reifengrößen 235/55R18, 255/45R19 oder 255/40R20 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

NBF Nicht für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

NoD Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Dieselmotor.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

NoH Nicht für Hybrid-Fahrzeuge bzw. Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug).

NoP Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

R02 Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

R21 Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 18 von 21

R70 Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

R78 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit wahlweiser Serienbereifung 255/50R19 (u.a. Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

S01 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S04 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S05 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S06 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S06 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S07 (siehe Seite 1) verwendet werden.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T01 Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T03 Reifen (LI 103) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1750 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T04 Reifen (LI 104) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1800 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T05 Reifen (LI 105) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1850 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 19 von 21

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T97 Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)
Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 20 von 21

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4, ...).

V20 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	225/35R20	255/30R20, 265/30R20
Nr. 2	235/30R20	265/25R20, 275/25R20, 285/25R20
Nr. 3	235/35R20	265/30R20, 275/30R20
Nr. 4	235/45R20	255/40R20, 265/40R20
Nr. 5	235/50R20	255/45R20, 265/45R20, 295/40R20
Nr. 6	245/30R20	275/25R20, 285/25R20, 295/25R20
Nr. 7	245/35R20	265/30R20, 275/30R20, 285/30R20, 295/30R20
Nr. 8	245/40R20	275/35R20, 285/35R20
Nr. 9	245/45R20	275/40R20, 285/40R20
Nr. 10	255/30R20	295/25R20, 305/25R20
Nr. 11	255/35R20	285/30R20, 295/30R20
Nr. 12	255/40R20	285/35R20, 295/35R20
Nr. 13	255/45R20	285/40R20
Nr. 14	255/50R20	285/45R20
Nr. 15	265/30R20	305/25R20, 325/25R20
Nr. 16	265/35R20	295/30R20, 305/30R20
Nr. 17	265/40R20	295/35R20, 305/35R20
Nr. 18	265/45R20	295/40R20
Nr. 19	265/50R20	295/45R20
Nr. 20	275/35R20	305/30R20
Nr. 21	275/40R20	305/35R20, 315/35R20
Nr. 22	275/45R20	305/40R20
Nr. 23	285/35R20	335/30R20
Nr. 24	285/40R20	325/35R20
Nr. 25	295/35R20	335/30R20, 345/30R20

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

X77 Rad-/Reifenkombination nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit 3. Sitzreihe.

Y16 Diese Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Automatikgetriebe oder elektrohydraulischem Direktschaltgetriebe.

Y63 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Räder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 344 mm an Achse 1.

Y85 Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für 5-türige Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck).

Z21 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 21-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z22 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 22-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55026721** (5. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5Jx20H2 Typ C25 8520
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 21 von 21

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 10. August 2024 in Lamsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 21 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Februar 2021.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 10. August 2024



Kocher

00433104.DOC